

Theater an der Mittelschule Bad Endorf

„Fake oder War doch nur Spaß“ lautete das Theaterstück des Ensembles Radiks, das an der Mittelschule Bad Endorf aufgeführt wurde.

Dabei wurden drei Themenfelder behandelt: Mobbing (speziell Cyber-Mobbing), die heutige Erlebnis- und Medienkultur und der Missbrauch sowie Schutz der persönlichen Daten.

Kurz zum Inhalt: Die siebzehnjährige Lea möchte Sängerin werden und wird von einer Casting-Agentur aufgenommen. Dies weckt den Neid einiger Mitschüler, die mit ersten Sticheleien und Ausgrenzungen beginnen. Es folgen schließlich anonyme Drohanrufe und Beleidigungen. Der traurige Höhepunkt ist der versuchte Suizid von Lea, die glücklicherweise gerettet werden kann.

Sichtlich betroffen folgten die Schüler der Mittelschule Bad Endorf der Aufführung. Anschließend konnten sie den beiden Schauspielern noch Fragen zum Theaterstück stellen, so dass eine kurze Diskussion möglich wurde.

Wir danken an dieser Stelle Liane und Michael vom Ensemble Radiks für ihr eindrucksvolles Spiel und sind uns sicher, dass die Schüler wichtige Informationen und Eindrücke zu diesen Themen mitgenommen haben.

Stephan Reichel

